

Herdenschutz bei Pferden: Stand der Forschung und Erfahrungen aus der Praxis

Arbeitskreis



Pferd und Wolf



Pferd/Wolf: Themen und Interessenlagen



- Natürliches Vorkommen von Wildpferden
- Pferdezucht: Wirtschaftliches Interesse
- Hobbyhaltung von Pferden: Emotionalität
- Landschaftspflegerische Aspekte

Gebiete mit wesentlichen Rissvorkommen bei Pferden in Europa





Quelle: Internet



Pferderisse durch Wölfe in Deutschland

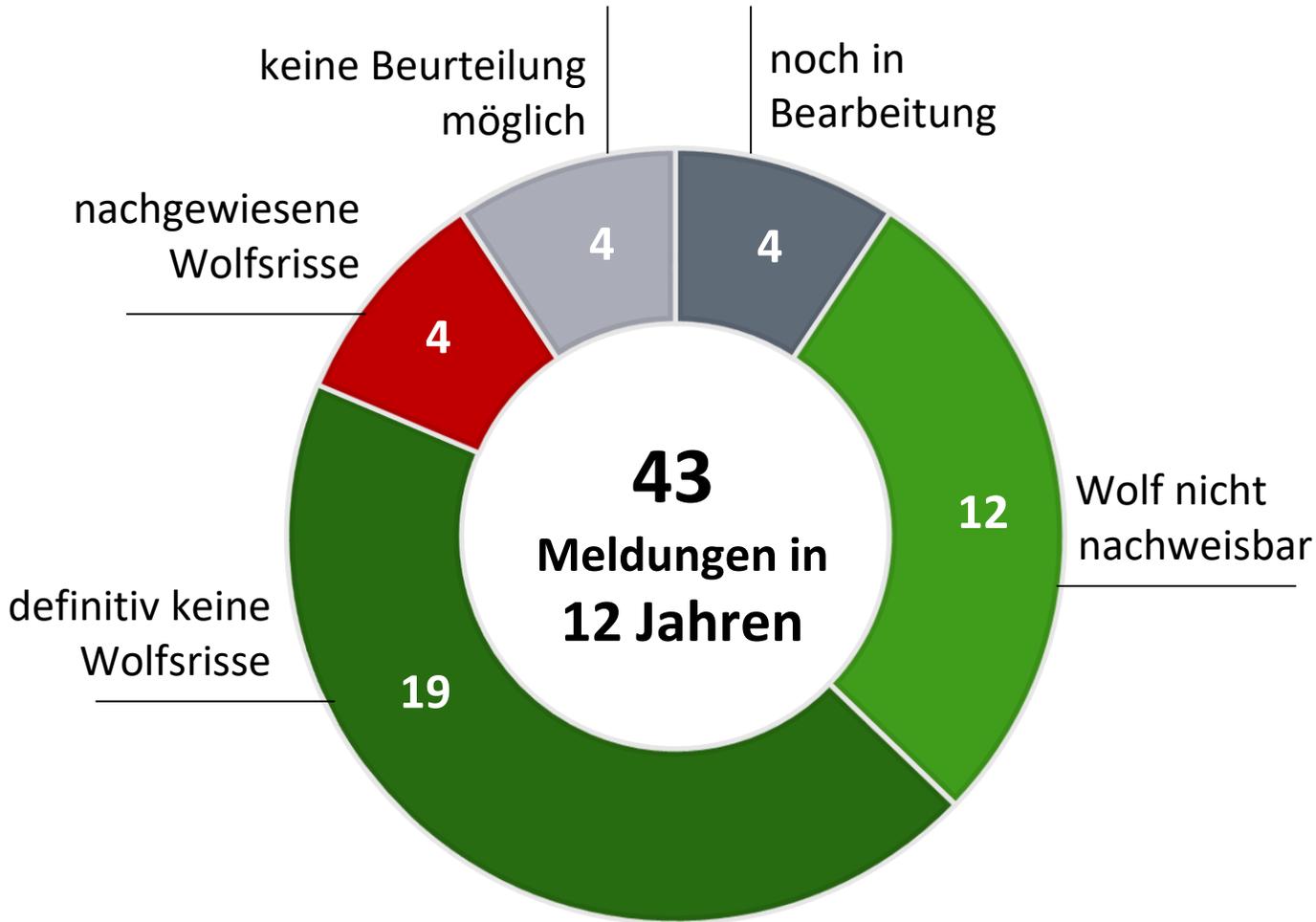


0,4 %

Anteil „ Sonstige Risse“
(einschließlich Pferderisse)
in der Gesamtstatistik
deutschlandweit

(laut DBWW, Stand: 2019)

Meldestatistik Übergriffe Wolf auf Pferde in Niedersachsen 2007 - 2019



Arbeitskreis Pferd & Wolf

Arbeitskreis



Pferd und Wolf

Team aus Pferdefachleuten, Pferdezüchtern, Biologen, Forstwirtschaft und Naturschutzverbänden

Unterstützer und Sponsoren: Uelzener Tierversicherung, Pferdeland GmbH, WWF, NABU, MU Niedersachsen

Anliegen:

- Daten-Grundlage zur Berechnung von Versicherungsangeboten
- Einschätzung des Verkehrsunfall-Gefahrenpotenzials
- Bereitstellung von Informationen zur Versachlichung der Medienberichterstattung und der öffentlichen Wahrnehmung





Arbeitskreis Pferd & Wolf: Zielsetzung

Entwicklung geeigneter Mittel und Maßnahmen zur Vermeidung von Wolfsangriffen auf Pferde

- Dokumentation des Pferdeverhaltens bei spontanen Pferd/Wolf-Begegnungen bzw. Interaktionen im Gelände
- Untersuchungen von effektiven wolfsabwehrenden Verhaltensweisen von Pferden

LEITFRAGEN

- Wie reagieren Pferde in Freiland-Weidehaltung auf Wolfspräsenz?
- Was gibt den Ausschlag für Fluchtverhalten?
- Was bewirkt eine aktive Verteidigung?
- Welche Verteidigungsstrategien wenden Pferde an?
- Stehen diese im Zusammenhang mit der vorhandenen Gruppenstruktur oder Pferdearten?

▶ Ziel der Aktivitäten des Arbeitskreises ist es, Grundlagen für weiterführende wissenschaftlichen Studien zu liefern, um den bisher ungenügenden Wissensstand fortzuentwickeln.

Untersuchungsmethoden



- „Hot Spot“-Detektion durch räumlichen und zeitlichen Abgleich von validierten Wolfshinweisen, am besten anhand von Geodaten telemetriertes Wölfe und bekannter dokumentierter Pferdestandorte
- Aufzeichnung von Wildtierpräsenz (Wölfe, Füchse, Wildschweine, Schalenwild) am Rand von Weiden zweier Pferdegruppen in den Untersuchungsräumen.
- GPS-Daten mehrerer besunderter Pferde liefern Informationen zum Raum-Zeit-Bewegungsmuster und der Sozialisations-Struktur der Gruppen
- Abgleich von synchronisierten Wildtierkameras und GPS-Aufzeichnungen zur Beurteilung der Reaktion auf Wildtiere, insbesondere auf Wolfspräsenz

Auswahl der Untersuchungsgebiete



Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.
 Anerkannter Naturschutzverband

Wolfsmeldungen in Niedersachsen Monitoringjahr 2017/2018

Legende

- C1-Nachweis
- C2-bestätigter Hinweis
- ▲ C3-Wolf wahrscheinlich
- ▲ C3-unbestätigter Hinweis
- ▲ C3-Wolf unwahrscheinlich
- Bewertung offen
- × Falschmeldung
- keine Bewertung möglich



Stand: 12.03.2018
 Darstellung: Raoul Reding, MSc.
 © Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.
 Quelle: LJN, OpenStreetMap

Meißendorf
 (Gut Sunder)



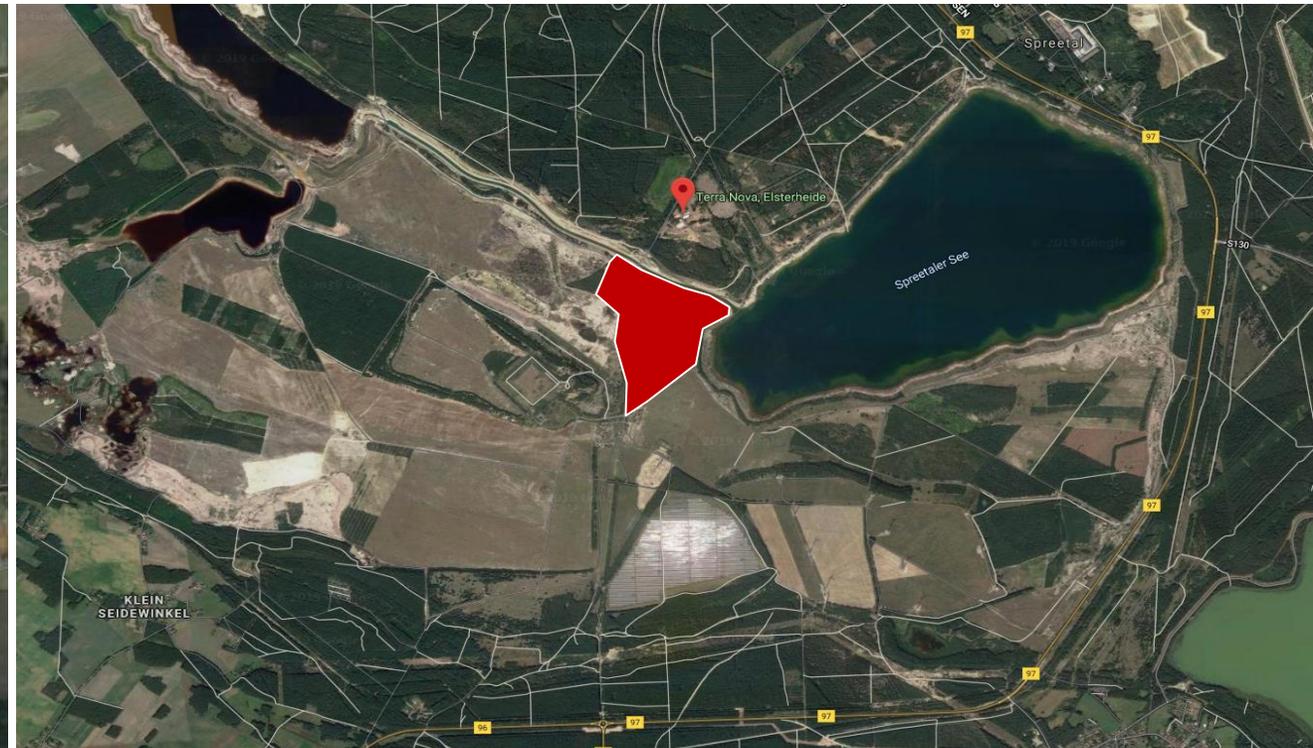
Quelle: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben/Tilk

29.88 inHg ↓ 11°C ◐ 10/10/2017 08:26AM CAMERA 1

Untersuchungsgebiete in Niedersachsen und Sachsen

NABU Gut Sunder bei Meissendorf, Niedersachsen
Ostenholzer Moor Rudel

Terra Nova bei Elsterheide, Sachsen
Seenland Rudel













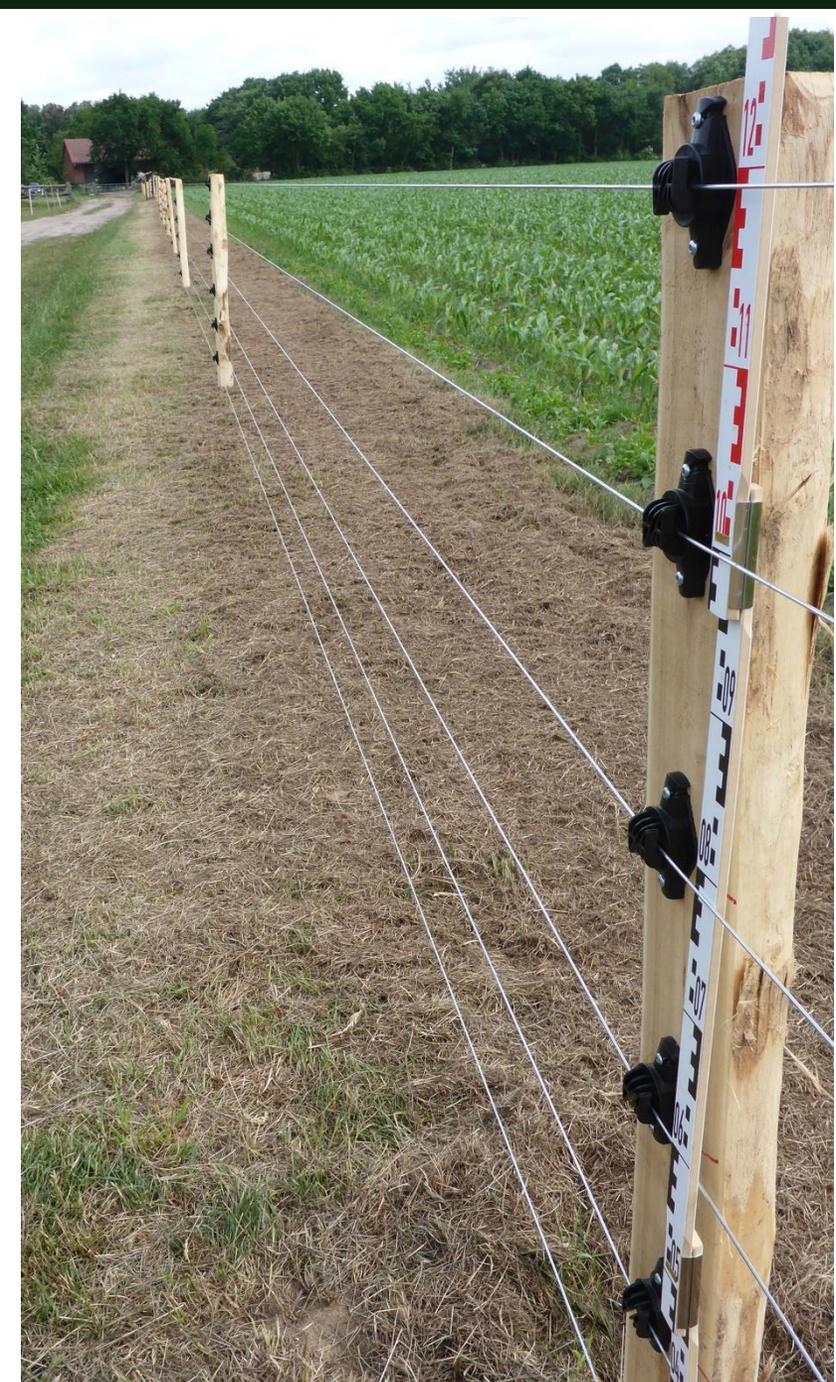








Fachgerechte Schutzmaßnahmen



Zusammenfassung und Ausblick



- In Bezug auf die Reaktion der Pferde auf Wölfe wird die Diskussion momentan mehr von Mutmaßungen als von gesicherten Tatsachen bestimmt
- Interaktionen von Pferden mit Wölfen sind in Deutschland bisher nicht erforscht
- Die Angst vor Panikreaktionen der Pferde und deren eventuellen Folgen ist groß
- Das Forschungsvorhaben soll anhand von Bildaufzeichnungen und Bewegungsanalyse GPS – besonderer Pferde auf Weiden klären helfen, wie die Begegnungen von Pferden mit Wölfen verlaufen und ob dies eine potentielle Gefahrenquelle für Pferde und Pferdehaltung darstellt
- Voruntersuchungen sind in zwei Untersuchungsgebieten abgeschlossen
- Im zweiten Schritt werden Time-lapse-Kameras zur qualifizierten Datenerfassung eingesetzt



Erste Ergebnisse aus Master- und Bachelorarbeiten

„Konfliktfeld Pferd und Wolf“ (Carolin Grönemann)

Umfassende Literaturübersicht zur Pferd - und Wolf-Problematik und eine qualifizierte Online-Abfrage bei Pferdehaltern und Reitsportlern zu deren Einstellungen, Erwartungen, Befürchtungen und Informationswünschen zum Thema

„Pferd und Wolf Interaktion: Erstellung eines R-Scripts zur Auswertung von GPS gemessenen Bewegungsparametern“ (Sarah Wieczorek)

Die Arbeit legt die Grundlagen für eine rechnergestützte Auswertung von GPS-Daten mittels des Programms „R“

„Untersuchung zur Reaktion von Pferden auf die Anwesenheit von Wildtieren“ (Linda Vogel)

Ausschnitt der Ergebnisse:

- Die Pferde in dieser empirischen Untersuchung reagierten bei ca. 11 % der beobachteten Wildtierereignisse mit einer Fluchtreaktion, somit ist eine immer vorkommende Panik nicht belegt
- Es gab zwischen der Gruppe der Mutterstuten und der Gruppe der Jungstuten keinen signifikanten Unterschied in der Anzahl der Reaktionen auf Wildtiere

Empfehlungen aus dem Arbeitskreis Pferd & Wolf



- Kleinpferde wolfsicher einzäunen oder „Bold Type“ - Pferd (z. B. Norweger Hengst) dazu geben
- Abfohlungen bei Pferden im Gelände wenn möglich vermeiden
- Wenn möglich eingespielte Herdenstrukturen aufbauen, damit die Pferde sich selber schützen können



Danksagung an die Mitwirkenden, Unterstützer und Sponsoren des Arbeitskreis Pferd & Wolf

Arbeitskreis



Pferd und Wolf

- Hanne Martin, Sprecherin des Arbeitskreises
- Dr. Enno Hempel, stellv. Sprecher des Arbeitskreises
- Dr. Ernst-Hermann Solmsen, Mitglied des Arbeitskreises
- Moritz Klose, WWF Mitglied Arbeitskreises
- Peter Schütte NABU, Mitglied Arbeitskreises
- Markus Bathen, Mitglied Arbeitskreises
- Anke Meyer, Mitglied Arbeitskreises
- Theo Grüntjens, Mitglied Arbeitskreises
- Prof. Dr. Konstanze Krüger, Uni Nürtlingen
- Dr. Tosten Richter, Carolin Grönemann, Uni Hildesheim
- Lupus Institut
- Sebastian Körner, Lupovision
- WWF Deutschland
- NABU Niedersachsen
- Uelzener Tierversicherung
- MU Land Niedersachsen
- FN Deutsche Reiterliche Vereinigung



Herdenschutz bei Pferden: Stand der Forschung und Erfahrungen aus der Praxis

Arbeitskreis



Pferd und Wolf

